Ein zentrierter Text bleibt auch über mehrere Zeilen und Absätze hinweg zentriert.

Umbrüche können beliebig hinzugefügt werden.

Bei linksbündigen Flattersatz versucht LATEX nicht, einen Ausgleich auf der rechten Seite vorzunehmen. Besonders bei sehr schmalen Absätzen wird dadurch ein ansprechender Satzspiegel erzeugt.

Der rechtsbündige Flattersatz ist das Gegenstück zum linksbündigen Flattersatz. Man erhält auch bei einem Umbruch das erwünschte Verhalten.

Ein zentrierter Text bleibt auch über mehrere Zeilen und Absätze hinweg zentriert.

Umbrüche können beliebig hinzugefügt werden.

Bei linksbündigen Flattersatz versucht LaTEX nicht, einen Ausgleich auf der rechten Seite vorzunehmen. Besonders bei sehr schmalen Absätzen wird dadurch ein ansprechender Satzspiegel erzeugt.

Der rechtsbündige Flattersatz ist das Gegenstück zum linksbündigen Flattersatz. Man erhält auch bei einem Umbruch das erwünschte Verhalten.

## Einladung zur Universitätsfeier

Diebis 33 92263 Ebermannsdorf Deutschland

ZWEITER JÄGER: **Seht mir!** das ist ein **wackrer** Kumpan! Sie begrüßen ihn.

BÜRGER: Oh! laßt ihn! Er ist guter Leute Kind.

Erster Jäger: Wir auch nicht auf der  $Stra\beta e$  gefunden sind.

BÜRGER: Ich sag euch, er hat Vermögen und Mittel. Fühlt her,

das feine Tüchlein am KITTEL!

TROMPETER: Des Kaisers Rock ist der höchste Titel.

BÜRGER: Er erbt eine kleine Mützen fabri K.

ZWEITER JÄGER: Des Menschen Wille,das ist sein Glück.

Bürger: Von der Großmuttereine Kram und Laden. Erster Jäger: Pfui! wer handelt mit Schwefelfaden!

BÜRGER: Einen Weinschrank dazu von seiner Paten; Ein

Gewölbe mit zwanzig StückfaßWein.

TROMPETER: Den teilt er mit seinen Kameraden.

### «Maria Stuart» «Friedrich Schiller»

$$\label{eq:encoder} \begin{split} & \operatorname{ELISABETH}^1 \ ungeduldig: \ \text{lch will, daß dieser unglücksel'gen Sache} \\ & \operatorname{Nicht\ mehr\ gedacht\ werden\ soll\ werden,\ daß \ ich\ endlich^2\ Will} \\ & \operatorname{Ruhe\ davor\ haben\ und\ auf\ ewig.} \end{split}$$

- 1. erster Punkt
- 2. Zweiter Punkt
- 3. Dritter Punkt
  - (a) Unterpunkt
    - i. Punkt

A. Punkt

Punkt erster Punkt

Punkt 2, Zweiter Punkt

Für Lexikoneinträge Dritter Punkt

eigene Punkte Unterpunkt

automatisch fett Punkt

letzter Punkt Punkt

Tiefe nicht auf 4 beschränkt Punkt

- Mathematik 1
  - Lineare Algebra
  - Analysis
- Stochastik
  - Grundlagen der Stochastik
  - Hypothesentests
  - Kombinatorik

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Königin von England

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>Es ist *keine* gute Idee, die Königin von England zu verärgern.

- 1. Ein Roboter darf kein menschliches Wesen (wissentlich) verletzen oder durch Untätigkeit (wissentlich) zulassen, dass einem menschlichen Wesen Schaden zugefügt wird.
- 2. Ein Roboter muss den ihm von einem Menschen gegebenen Befehlen gehorchen es sei denn, ein solcher Befehl würde mit Regel eins kollidieren.
- 3. Ein Roboter muss seine Existenz beschützen, solange dieser Schutz nicht mit Regel eins oder zwei kollidiert.
- A) Punkt auf der ersten Ebene
- B) Die Nummerierung erfolgt alphanumerisch mit Klammer

Beispiel i: Punkt auf der zweiten Ebene

Beispiel ii: Hier haben wir römische Zahlen gewählt

Beispiel iii: Man beachte, dass Zusatztext geklammert werden muss.

Belisar mußte diese Brücke zerstören, wenn er Truppen und Getreide in die Stadt bringen wollte. Er wartete noch einige Zeit auf die Ankunft des Johannes, aber diesem kühnen General hatten die Goten den Weg verlegt. Er forderte Bessas in der Stadt auf, einen gemeinschaftlichen Angriff auf das gotische Lager zu machen, aber der Befehlshaber regte sich nicht, und die Besatzung lag starr und müßig auf den Wällen Roms.

rechte Goten

# \verb!\begin{verbatim\*}!\textit{Quelltext}\verb! schwierig oder? \end{verbatim\*}!

#### Dramatis Personae

Chorus

Dr. John Faustus

Wagner, his servant, a student

Valdes, his friend Cornelius, his friend The Cardinal of Lorraine, a french priest

#### Dramatis Personae

Chorus

Dr. John Faustus

Wagner, his servant, a student

Valdes, his friend Cornelius, his friend

## The Cardinal of Lorraine, a french priest

Package java.lang

Class String

Method charAt

Returns the char value at the specified index.

 ${\sf codePointAt}$ 

Returns the character (Unicode code point)

at the specified index.

Class Math

Method sin

Returns the trigonometric sine of an angle.

cos

Returns the trigonometric cosine of an angle.